



**Informationszentrum für Nachrichtendienst und Terror im  
Israelischen Zentrum für das Erbe und das Gedenken des  
Nachrichtendienstes (IICC)**

**28. Januar 2009**

**Augenzeugenberichte aus Gaza: So setzte die  
 Hamas uns als menschlichen Schutzschild ein:  
 u.a. beschreibt ein Krankenwagenfahrer, wie  
 Hamas-Terroristen während der Operation  
 "gegossenes Blei" Krankenwagen benutzen, um  
 aus dem Kampfgebiet zu fliehen – eine Taktik, die  
 aus der Vergangenheit bekannt ist**



**Die Hamas setzte in der Vergangenheit UN-Krankenwagen ein, um bewaffnete Terroristen aus Kampfgebieten zu evakuieren (Fotos mit Genehmigung von Channel 10 TV, Israel, 11. Mai 2004). Hamas verwendete während der Operation "gegossenes Blei" dieselbe Taktik, wie ein Krankenwagenfahrer einem westlichen Korrespondenten berichtete.**

## Übersicht

1. Die Hamas Taktik, Zivilpersonen als menschlichen Schutzschild einzusetzen und öffentliche Einrichtungen und Krankenwagen zu militärischen Zwecken zu missbrauchen, wurde während und nach der Operation "gegossenes Blei" wiederholt aufgedeckt.

2. **Die Verschwörung des Schweigens** der palästinensischen und arabischen Presse führte dazu, dass diese Tatsache von **westlichen Korrespondenten**, die über den Gazastreifen berichteten und mit der Bevölkerung sprachen, aufgedeckt wurde. Die palästinensischen Medien im Gazastreifen und auch die anderen arabischen Medien, befassten sich in keinster Weise mit diesem grundlegenden Thema. Die folgenden Auszüge sind drei Artikeln entnommen, die in westlichen Zeitungen erschienen:

i) Ein Korrespondent des australischen **Sydney Morning Herald** interviewte einen Krankenwagenfahrer aus Gaza, der genau beschrieb, wie Hamas-Aktivisten ihn dazu zwingen wollten, sie in seinem Krankenwagen aus dem Kampfgebiet zu evakuieren.

ii) Ein Korrespondent der **New York Times** zitierte Hamas-nahe Quellen, die beschrieben, wie aus unmittelbarer Nähe von Wohnhäusern und umliegenden Gassen Raketen abgefeuert wurden.

iii) Ein Korrespondent des italienischen **Corriere della Sera** sprach mit Bewohnern von Gaza über das Raketenfeuer von den Dächern ihrer Privathäuser und die Hamas-Aktivisten, die in einem Krankenhaus Zuflucht suchten.

## The Sydney Morning Herald

**smh.com.au**  
The Sydney Morning Herald

### Hamas tried to hijack ambulances during Gaza war

#### Krieg in Gaza: Hamas versuchte Krankenwagen zu entführen

Jason Koutsoukis in Gaza City  
January 26, 2009

<http://www.smh.com.au/news/world/hamas-tries-to-hijack-ambulances-during-gaza-war-2009/01/25/1232818246374/html?page=fullpage#contentSwap1>

PALESTINIAN civilians living in Gaza during the three-week war with Israel have spoken of the challenge of being caught between Hamas and Israeli soldiers as the radical Islamic movement that controls the Gaza strip attempted to hijack ambulances.

#### Überschrift des Sydney Morning Herald, 26. Januar 2009

3. In einem am 26. Januar veröffentlichten Artikel interviewte der Zeitungskorrespondent für den Gazastreifen, **Muhammad Shriteh**, einen Krankenwagenfahrer, der verwundete Palästinenser aus den Kampfgebieten evakuierte.

4. Muhammad Shriteh berichtete, dass er während der Operation "gegossenes Blei" den Abtransport von Patienten meistens mit den Israelis "koordinierte, um zu vermeiden, dass auf uns geschossen wird". Er sagte, die unmittelbare Bedrohung sei von der Hamas ausgegangen, die **"die Krankenwagen mitten in das Kampfgebiet lockten, um ihre Kämpfer in Sicherheit zu bringen"**.

5. Er beschrieb einen Abend, nach der ersten Woche der Auseinandersetzungen, an dem er einen Anruf bekam "von einem Haus in **Jabaliya**." Wegen der Dringlichkeit des Anrufs, hatte er keine Zeit, seine Route mit der IDF abzusprechen. Er wusste jedoch, dass die Israelis ihn beobachteten, da "ich den roten, auf meinen Krankenwagen und meine Person gerichteten Lasterstrahl sehen konnte".

6. Als er das Haus in Jabaliya betrat, beschrieb Shriteh, **sah er drei Hamas-Aktivisten, die dort Zuflucht gefunden hatten – ein grosser Teil des Hauses war schon zerstört. "Sie hatten grosse Angst und waren sehr nervös", sagte er. "Sie legten ihre Waffen ab und befahlen mir, sie herauszutragen, sie in den Krankenwagen zu bringen und sie aus Kampfgebiet zu fahren. "** Er lehnte ab, weil er wusste, so sagte er, dass, falls die IDF ihn dabei beobachten sollte, er keine Verwundeten mehr transportieren könnte. Er beschrieb, wie ein Hamas-Aktivist ihm ein Gewehr an den Kopf hielt – er weigerte sich dennoch, – schliesslich liessen sie ihn gehen.

7. Er fügte hinzu, dass während der Operation "gegossenes Blei", **Hamas-Aktivisten mehrere Versuche unternahmen, die Krankenwagenflotte des Al-Quds Krankenhauses (im Tel al-Hawa Stadtteil von Gaza City) zu stehlen.** Er fügte hinzu, "man hört, wenn sie kommen. Die Leute rufen an und sagen Bescheid. Wir mussten also alle Krankenwagen vollladen und einen Notfall vortäuschen – und erst dann zurückkommen, wenn sie nicht mehr da waren."

8. In der Vergangenheit haben Hamas und die anderen Terror-Organisationen die **Taktik des Missbrauchs von Krankenwagen** zu militärischen Zwecken wiederholt eingesetzt. Am 24. Mai 2004 z.B. stahlte der israelische Fernsehsender Channel 10 , ein von Reuters aufgenommenes Video aus, das zwei Krankenwagen zeigt, die während eines IDF Einsatzes im Gazastreifen in ein Kampfgebiet von IDF-Truppen und Terror-Aktivisten fahren. Auf einem der Krankenwagen ist das Rote Kreuz und das Zeichen "UN" deutlich zu erkennen, auch die UN Flagge ist klar erkenntlich. Die der UNRWA gehörenden Krankenwagen evakuieren zwei Terror-Aktivisten in Uniform, die einen verwundeten, bewaffneten und uniformierten Aktivisten begleiten. Zwei weitere bewaffnete Aktivisten (einer von ihnen maskiert), scheinbar ohne

jegliche Verbindung mit dem Verwundeten, steigen, wie klar zu sehen ist, auch in den Krankenwagen, der ihnen die Flucht ermöglicht.<sup>1</sup>

9. Krankenwagen und Fahrzeuge von internationalen Organisationen werden während kämpferischen Auseinandersetzungen eingesetzt, um Kontrollen auszuweichen – sie missbrauchen die Bewegungsfreiheit, die die IDF diesen Fahrzeugen gewährt. Bewaffnete Hamas-Aktivisten missbrauchen sie, um aus Kampfgebieten zu fliehen und die Orte zu erreichen, an die die Verwundeten transportiert werden. Während der Operation "gegossenes Blei" versteckten sich Terroristen in Krankenhäusern und agierten aus den Krankenhäusern heraus, in der richtigen Annahme, dass die israelischen Sicherheitskräfte die medizinischen Einrichtungen nicht stürmen und die Krankenhäuser nicht angreifen würden.

### **Die New York Times**



**Überschrift des Artikels in der New York Times (19. Januar 2009).**

10. Am 18. Januar, unmittelbar nachdem Israel die unilaterale Waffenruhe angekündigt hatte, veröffentlichte die **New York Times** einen Artikel mit dem Titel "Die Erfolge des Gaza Krieges". Er zitierte eine anonyme, Hamasnahe Quelle, die behauptete, dieses Mal habe die Hamas anders gekämpft als in der Vergangenheit, "dieses Mal war es anders. Sie sind erfahrener, –**sie wurden in Syrien und im Iran ausgebildet**. Sie haben ihnen geholfen, ihre Strategie neu zu überdenken. "

<sup>1</sup> Für zusätzliche Informationen siehe unser Bulletin von Januar 2009 mit dem Titel " Hamas Exploitation of Civilians as Human Shields" at [http://www.terrorism-info.org.il/malam\\_multimedia/English/eng\\_n/pdf/hamas\\_e028.pdf](http://www.terrorism-info.org.il/malam_multimedia/English/eng_n/pdf/hamas_e028.pdf).

11. Die Hamas hat ihre Taktik geändert, sagte der Mann, "Sie feuern ihre Raketen aus den Hinterhöfen und überdeckten die Wege mit Planen, um die Raketen in wenigen Minuten aufbauen zu können, ohne von den Flugzeugen gesehen zu werden. Sobald sie sie abgefeuert hatten, flohen sie."

### Corriere della Sera

## «Così i ragazzini di Hamas ci hanno utilizzato come bersagli»

*Abitanti di Gaza accusano i militanti islamici: «Ci impedivano di lasciare le case e da lì sparavano»*

Überschrift des Artikls in Corriere della Sera (22. Januar 2009).

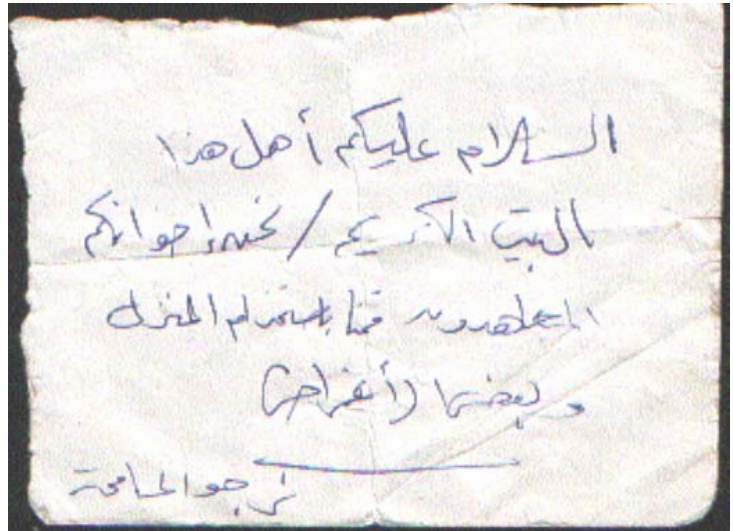
12. Am 12. Januar veröffentlichte der italienische "Corriere della Sera" einen Artikel von Lorenzo Cremonesi, dessen Titel und Untertitel lautete: "Die Hamasjungen benutzten uns als Zielscheiben" und "Bewohner von Gaza beschuldigen die islamistischen Militanten: Sie hinderten uns daran, unsere Häuser zu verlassen und schossen aus den Häusern heraus." (*"Così i ragazzini di Hamas ci hanno utilizzato come bersagli,"* and *"Abitanti di Gaza accusano i militanti islamici: 'Ci impedivano di lasciare le case e da lì sparavano.'"*) Eine Frau aus Gaza sagte in dem Interview, dass **fast alle Hochhäuser in Gaza von israelischen Bomben getroffen worden waren und dass auf ihren Dächern Raketenrampen aufgebaut waren oder dass sie von der Hamas als Wachtürme verwendet worden seien.** Sie sagte auch, dass einige in unmittelbarer Nähe des UN-Warenlagers aufgebaut worden seien, das später in Flammen aufging. Der Artikel berichtet ebenfalls, **die Bewohner von Gaza hätten sich in ihren Häuser verschanzt, um die Hamas-Aktivisten auszusperrten, die Aktivisten hätten jedoch die Türen und Fenster mit Gewalt eingeschlagen.**

13. Ein in der Nähe des Al-Quds Krankenhauses lebender Palästinenser berichtete, während der Operation hätten **Männer der Militien im Verwaltungsgebäude Zuflucht gesucht, die Krankenwagen benutzt**

und die Fahrer und Krankenschwestern gezwungen, ihre Uniformen mit den Sanitäterabzeichen auszuziehen, damit sie von israelischen Scharfschützen nicht angegriffen würden.<sup>2</sup>

### Während der Operation "gegossenes Blei" beschlagnahmte Dokumente

“Grüße an die verehrten Bewohner dieses Hauses. Wir, Eure Brüder, heilige Kämpfer, [*mujahideen*], haben dieses Haus und einige Einrichtungsgegenstände benützt und bitten um Entschuldigung.”



Am 12. Januar, während der Operation "gegossenes Blei" fanden IDF Truppen in einem Haus im Gazastreifen diesen Zettel. Er wurde von Hamas Aktivisten hinterlegt, die in das Haus besetzt und benutzt hatten.



Beispiel einer verschanzten Position auf dem Dach eines Hauses im zivilen Stadtteil Beit Lahya. Hamas Aktivisten feuerten von den Dächern der Häuser auf IDF Kräfte und gefährdeten das Leben der Hausbewohner.

<sup>2</sup> Hamas Aktivisten versuchten auch einen Krankenwagen des Al-Quds Krankenhauses zu stehlen, siehe Paragraph 7 dieses Berichts.